

(Read download) Die Gossen von Farefyr

## Die Gossen von Farefyr

Von *Temper R. Haring, Tharah Meester*  
audiobook / \*ebooks / Download PDF / ePub / DOC



[Download](#)

[Read Online](#)

Produktinformation -Verkaufsrang: #66546 in eBooksVerffentlicht am: 2013-12-02Erscheinungsdatum:  
2013-12-02File Name: B00EW93CBE | File size: 51.Mb

**Von Temper R. Haring, Tharah Meester : Die Gossen von Farefyr** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Die Gossen von Farefyr:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich.  
Groartige Fantasy!Von Sabrina80Erster Satz: "Seine Frau war immer die Clevere von ihnen beiden gewesen, aber so langsam zweifelte Nath daran, dass sie richtig abgebogen waren." :.\*\*:...:\*\*:...:\*\*:...:\*\*:...:\*\*:...:\*\*:Miles Wentworth wird berfallen. Doch bevor man ihn tten kann, wird er von einem Nachtschatten gerettet. Einem Mdchen, welches kein Namen hat. Ihr Vater, welcher ebenfalls ein Nachtschatten war, gab ihr keinen. Sie nimmt im Auftrag von Miles

Rache an seinen Peinigern, nachdem sie herausfand, wer diese waren. Darunter auch ein hoher Lord, der sich in seiner Burg verschanzt, nachdem die ersten seiner "Freunde" auf grausame Weise ums Leben kamen...Nath, ein Holzfler, ist auf der Suche nach seiner Frau. Ein Zauberer verwandelte sie in eine Kuh. Jetzt sucht er einen anderen Zauberer, der dieses Fluch wieder rückgängig machen kann. Dazu ist er in Farefyr eingetroffen. Er trifft dort auf Nathan Cook, ein Philosoph, der in Nath ein verwandte Seele sieht. Nicht nur wegen den Namen, den sie beide tragen...Sin, ein Waisenmädchen, landet ebenfalls in Farefyr und versucht zu überleben. Deshalb kauft sie sich als erstes ein Messer, da sie sich dadurch sicherer fühlt auf der Straße. Als sie in ein Haus einbricht, um wertvolles zu stehlen, was man zu Geld machen kann, macht sie eine furchtbare Entdeckung...Meine MeinungEin wirklich schnelles Buch! Gefiel mir sehr, sehr gut!Es unterscheidet sich von den ganzen anderen Fantasyromanen, welche ich bis jetzt gelesen habe. Einmal wegen den Zeichnungen im Buch und dann auch wegen den Charakteren, welche dieses Buch zu einem einzigartigen Erlebnis machte.Die Welt von Farefyr war mir ja schon ein bisschen vertraut, wegen den Farefyr-Romanzen von Tharah Meester (z.B. "Der Mitternachtsskiss" (Rezi) oder Ein eisiger kalter Lord) und ein paar Personen aus diesen Büchern kamen auch hier vor. Hier hatte sie alle eine größere Rolle und besonders Miles und Temperance, den Nachtschatten, schloss ich sofort ins Herz.Das Buch ist ein Roman, der aber gleichzeitig in zwei Teile geteilt ist, deren Geschichten abwechselnd erzählt werden. Einmal die Geschichte um Miles und Temperance, deren Kapitel sind immer mit einem Ring (Miles) oder einem Hut (Temperance) markiert. Und dann die Geschichten mit Nath (Kuh) und Sin (Totenkopf).Leider hatten diese Teile keine Schnittstellen, das fand ich etwas doof. Es kam nur einmal vor, dass Miles und Temperance im selben Restaurant waren wie Nath. Aber das war es auch schon. Kein Gespräch oder so. Das heißt theoretisch könnte man auch zum Beispiel nur die Abschnitte mit Miles und Temperance lesen. Allerdings würde man dadurch dann nichts von dem Umschwung in Farefyr mitbekommen, das politische was gerade passiert. Ich fand das nur teilweise recht langweilig, deshalb hätte ich mir Schnittstellen zwischen den Kapiteln gewünscht.Am Anfang muss man sich erstmal dran gewöhnen, aber wenn man sich drauf einlässt, kann man eine wunderschöne, faszinierende Geschichte genießen.FazitGroartige Fantasy!6 von 6 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Wenn man sich drauf einlässt, wird es richtig, richtig gut!Von AleshaneBand 1 der Farefyr ReiheZum InhaltDie Gassen von Farefyr - ein gefährliches Pflaster. Es tummeln sich Raufbolde, Süßer, Adlige und Auftragskiller, kaum zu bändigen durch die korrupten Gesetzeshüter.Inmitten dieses illustren Schauplatzes wird der junge Viscount Lord Wentworth Opfer eines brutalen Verbrechens, aus dem ihn in letzter Sekunde ein rettender Engel befreien kann. Dieser entpuppt sich als scheinbar zartes Geschöpf, ein Mädchen - und doch so viel mehr. Nachtschatten werden sie in Farefyr genannt, eine Auftragskillerin, die sich den Peinigern des jungen Lords annehmen will.Zur gleichen Zeit ist der Holzfler Nath auf dem Weg in die Stadt. Eine Begegnung mit einem Zauberer hat seiner Frau Rosi eine unglückliche Zukunft beschert und so ist Nath auf der Suche, sie zu erlösen.Auch das kleine Waisenmädchen Sin ist auf der Suche und gleichzeitig auf der Flucht, vor ihrer Vergangenheit, vor ihrem Leben.Meine MeinungAlso dieses Buch hat es wirklich in sich und die Rezension dazu ist mir nicht leicht gefallen. So viele Eindrücke, bei denen es mir schwerfällt, sie hier nur kurz in Worte zu fassen.Nach dem ersten Viertel des Buches war ich noch desorientiert. Die Erzählperspektiven springen ständig hin und her und der Schreibstil ist sehr gewöhnungsbedürftig. Am Anfang der Kapitel und der Absätze ist meist erst einmal nicht klar, um wen es gerade geht - was einen gewissen Reiz hat, aber das Eintauchen in die Handlung erschwert. Die Sätze wirken oft umständlich, zu viele unnötige Kommas stören den Lesefluss und ich habe keinen roten Faden in der Geschichte finden können. Die vielen Figuren waren zu Beginn verwirrend - ich war sogar soweit, das Buch erstmal zu unterbrechen, habe mich dann aber selbst überredet, weiter zu lesen.Zum Glück!Je weiter ich kam, desto mehr konnte ich mich an den eigenwilligen Schreibstil gewöhnen und habe meinen Rhythmus gefunden, die Charaktere haben sich mehr und mehr aus der dicht gedrängten Handlung heraus geschält und haben einen sehr authentischen, faszinierenden Charme entwickelt, dem ich mich nicht mehr entziehen konnte.Nath, der dumme Bauer, der durch seine Schlichtheit zur Philosophie inspiriert.Der Nachtschatten, die Auftragsmörderin, deren Leben von Gewalt geprägt ist, obwohl sie nur Liebe sucht.Der geschlagene Lord Wentworth, dem eine einzige Nacht sein Leben geraubt hat und die junge Waise Sin, die zu sich selbst finden muss.Sie alle müssen in dieser rauen Welt überleben, in den Gassen von Farefyr, die geprägt sind von Gewalt und Korruption. Was sie erleben sind grausame, brutale Ereignisse, mit denen sie sich auf ihre Art arrangieren müssen. Ich kann das sehr schwer in Worte fassen, weil es so völlig anders ist, wie ich erwartet habe. Die Protagonisten sind wirklich außergewöhnlich, da sie so gar nicht in ein gängiges Bild passen.Ab der Mitte wird das Buch dann richtig interessant und viele Puzzleteilchen fügen sich zusammen. Jedes Detail wirkt authentisch, auch wenn man einiges (vor allem aus der ersten Hälfte) hätte streichen können.Eine derbe Ausdrucksweise an den passenden Stellen, der skurrile Humor und die zunehmende Intensität der Beziehungen der Protagonisten untereinander haben das Geschehen mehr und mehr intensiviert. Und obwohl es teilweise anstrengend war zu lesen, war ich einfach nur noch fasziniert.Dazu kam noch eine Liebesgeschichte, oder auch zwei, die sich erst spät entwickelt haben, aber dafür umso rührender und berührender waren. Die zarten Gefühle inmitten dieser rauen Welt haben der Geschichte eine ganz neue Note gegeben, die mich anspricht und bewegt haben.Das neue Cover finde ich passend und sehr schön, obwohl das alte auch etwas für sich hatte. Vorne im Buch gibt es Karten zur Stadt Farefyr und Umgebung und die dramatis personae, im Buch selbst findet man einige gezeichnete Skizzen.Die Bewertung ist mir hier doch schwer gefallen, da es mich jetzt im Rückblick gefesselt, anspricht und gut unterhalten hat - aber durch den etwas mühsamen Weg am Anfang muss ich

doch etwas abziehen. Fazit Wer eine typische Fantasygeschichte erwartet, ist hier völlig fehl am Platz. Die Magie spielt hier nur eine kleine, wenn auch bedeutende Rolle; dafür wird man belohnt mit einem sehr dicht gesponnenen Abenteuer, dessen Figuren so ungewöhnlich und originell sind, dass sie einem einfach ans Herz wachsen müssen. Ich war sehr überrascht, wie sich die Handlung im Laufe der Seiten doch noch so positiv entwickeln konnte und freue mich jetzt sehr auf den nächsten Teil!

Aleshanee Band 2: Die Sterne von Farefyr 5 von 5 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Mehr als nur Fantasy Von Rolf und Lilixta In Farefyr ist richtig was los. Ein dummes Bauernmädchen sucht einen Zauberer der seine Frau erst die in eine Kuh verwandelt ist, ein Lord wird Opfer eines schlimmen Verbrechens und sinnt auf Rache an seinen Peinigern, sein Nachtschatten (Auftragskiller) verhilft ihm dazu. Ein kleines Mädchen geht auf Diebestour und entdeckt dabei Schreckliches. Mittendrin der Sheriff gerecht und korrupt. In diesem Buch ist alles vertreten was unterschwellig in einer Stadt so los sein kann, ich entdeckte hier nicht nur Elemente eines Fantasy Romans es geht auch in Richtung Krimi und Thriller. Sehr gut geschrieben und beschrieben, liest sich die Geschichte flüssig und hält die Spannung aufrecht. Die Charaktere sind zuerst interessant und ihre Lebenswege kreuzen sich je tiefer man in die Geschichte vordringt. Ich fand das Buch sehr spannend, unterhaltsam und fesselnd. Volle Punktzahl !

Kurzbeschreibung Der verarmte Vizegraf Miles Wentworth wird Opfer eines brutalen Verbrechens. Des Lebensmutes beraubt sinnt er nach blutiger Rache, zu der ihm ein Nachtschatten verhelfen soll. Die junge Auftragsmörderin beseitigt jedoch nicht nur seine Feinde, sondern berührt ihn mit ihrer unerwartet liebevollen Art. Allerdings ist Miles nicht der einzige Mann in Farefyr, der von ihr fasziniert ist... Zur selben Zeit befinden sich der Holzfler Nath und das Waisenmädchen Sin ebenfalls in der gefährlichen Stadt und treffen während ihrer Abenteuer auf die skurrilen Einwohner Farefyr. Wird es ihnen gelingen zu finden, wonach sie suchen? Neuausgabe samt Neukorrektur! Enthält weitere Illustrationen, ein Bonuskapitel und eine Leseprobe zu 'Die Sterne von Farefyr'!

Kurzbeschreibung Der verarmte Vizegraf Miles Wentworth wird Opfer eines brutalen Verbrechens. Des Lebensmutes beraubt sinnt er nach blutiger Rache, zu der ihm ein Nachtschatten verhelfen soll. Die junge Auftragsmörderin beseitigt jedoch nicht nur seine Feinde, sondern berührt ihn mit ihrer unerwartet liebevollen Art. Allerdings ist Miles nicht der einzige Mann in Farefyr, der von ihr fasziniert ist... Zur selben Zeit befinden sich der Holzfler Nath und das Waisenmädchen Sin ebenfalls in der gefährlichen Stadt und treffen während ihrer Abenteuer auf die skurrilen Einwohner Farefyr. Wird es ihnen gelingen zu finden, wonach sie suchen? Neuausgabe samt Neukorrektur! Enthält weitere Illustrationen, ein Bonuskapitel und eine Leseprobe zu 'Die Sterne von Farefyr'!